

Road Safety Audit (RSA), Steinhauserstrasse

Das Tiefbauamt des Kantons Zug erarbeitete ein umfassendes Strassensanierungsprojekt für die Steinhauserstrasse in Zug. Auf dem Streckenabschnitt zwischen der Einmündung Schochenmühlestrasse (inkl.) und dem Kreisel Bossard (inkl.) waren verschiedene Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, Steigerung der Leistungsfähigkeit sowie zur Umsetzung von BehiG-konformen Bushaltestellen enthalten.

Im Rahmen des Auftrages galt es das vorliegende Bauprojekt einem Road Safety Audit (RSA) zu unterziehen. Das Audit dient als Hilfsmittel, um allfällige Sicherheitsdefizite bei Projekten zu erkennen. Zur Dokumentation des Umgangs mit den erkannten Normabweichungen wurde zudem ein Monitoringbericht erstellt.

**Ort**

Zug

Kunde

Kanton Zug, Tiefbauamt

Zeitraum: 2018**Erbrachte Leistungen**

- Begehung vor Ort (inkl. Fotodokumentation)
- Road Safety Audit (RSA) gemäss VSS SN 641 722:2017
- Monitoringbericht gemäss VSS SN 641 722:2017

Charakteristische Angaben

- Kantonale Hauptverbindungsstrasse (HVS), innerorts
- Strecke mit T-Knoten, vierarmigem Kreisel, Bushaltekanten